

Ressort: Finanzen

Tarifverdienste steigen 2017 voraussichtlich um 2,3 Prozent

Wiesbaden, 12.12.2017, 08:50 Uhr

GDN - Die Tarifverdienste werden im Jahresdurchschnitt 2017 voraussichtlich um 2,3 Prozent höher liegen als im Vorjahr. Das teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) nach ersten Berechnungen am Dienstag mit.

Berücksichtigt wurden dabei tarifliche Grundvergütungen und tariflich festgelegte Sonderzahlungen wie Einmalzahlungen, Jahressonderzahlungen oder tarifliche Nachzahlungen. Ohne Sonderzahlungen werden die tariflichen Monatsverdienste voraussichtlich um 2,8 Prozent gegenüber dem Vorjahresdurchschnitt 2016 steigen. Der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung prognostiziert in seinem aktuellen Jahresgutachten für das Jahr 2017 einen Anstieg der Verbraucherpreise um 1,7 Prozent. Damit liegt die Verdienstenwicklung der Tarifbeschäftigten im Jahr 2017 oberhalb der Preissteigerung.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-99107/tarifverdienste-steigen-2017-voraussichtlich-um-23-prozent.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619